

## **Einweihung des neuen Konzertflügels am 08.07.2006**

(Amberger Zeitung v. 17.07.2006/Mittelbayerische Zeitung v. 15.07.2006)

von Josef Popp

Es war ein Start wie aus einem Bilderbuch. Fast bis auf den letzten Platz war der Konzertsaal des Hammerschlosses, als nach einer längeren Pause die musikalische Reihe „Klassik im Schloss“ wieder mit einem Konzert aufgenommen wurde. Hierfür konnte der Kulturverein Schmidmühlen Hans Bruckmüller (Musiklehrer, Schmidmühlen) und die städtische Musikschule aus Neumarkt gewonnen werden. Geboten – das darf vorweg genommen werden – wurde ein einmaliges Musikerlebnis.

Wie so oft läuft die Hauptarbeit für ein derartiges Konzert für die Öffentlichkeit nicht wahrnehmbar im Hintergrund. Das trifft in diesem Fall nicht nur für die Künstler, sondern auch auf den Kulturverein zu, der es sich im letzten Jahr das Ziel gesetzt hat, einen Konzerflügel für das Hammerschloss anzuschaffen. Über Monate hinweg wurden Spenden gesammelt. Viele Privatpersonen, Vereine, beide örtlichen Banken, Firmen, Dienstleistungsunternehmen, die Pfarrei St. Ägidius, der Markt Schmidmühlen und schließlich der Kulturverein „legten zusammen“ und sammelten so die benötigten 10000 Euro. Alle halfen zusammen. Diese tolle und vor allem solidarische Aktion zeigt, welchen hohen Stellenwert die Kulturarbeit mittlerweile in Schmidmühlen hat. Zehn Jahre Kultursommer tragen ihre (süßen und akustischen) Früchte. Der Flügel selbst gehört dem Markt Schmidmühlen.

Ein abwechslungsreiches und qualitativ äußerst anspruchsvolles Programm hatten Ursula Wind und Johann Bruckmüller zusammengestellt. Von Mozart bis Musical – Highlights aus 250 Jahren – so war an diesem Abend der musikalische Bogen gespannt. Die Stücke reichten von Wolfgang Amadeus Mozart (Voi, che sapete und L` ho perduta aus Figaros Hochzeit), Ludwig van Beethoven (Mondscheinsonate op 27/2) bis hin zu Leonhard Bernstein (America), Terry Gilkyson (Probier´ s mal mit Gemütlichkeit) und Andrew Lloyd Webber (Phantom der Oper). Es war die Bandbreite und vor allem die Qualität der musikalischen Darbietungen der Sängerinnen und Sänger sowie der Solisten, die den Zuhörern einen brillanten Abend bescherten. Bereits die Mozart - Arien und die Dvorak – Duette waren ein echter Hörgenuss. Ebenfalls aus dem Klassikteil stammte das Stück „Der

Wassermann“ von Franz Schubert, ein anspruchsvoller Frauenchorsatz, der sehr ausdrucksstark vorgetragen wurde.

Besonders überzeugen konnte Manuela Rammelmeier als Carmen aus der gleichnamigen Oper von Georges Bizet. Der zweite Teil führte in die Welt des Musicals und Filmmusik. Dieser begann mit einer schwungvollen Überleitung mit Leonhard Bernstein's „America“ aus der West Side Story. Höhepunkt war neben Auszügen aus dem Phantom der Oper von Andrew Lloyd Webber zweifelsohne das Medley aus König der Löwen mit hervorragenden gesanglichen Leistungen und choreographischen Darbietungen. Abgerundet wurde das Programm durch Klavierbeiträge. Die 15 jährige Lisa Gottschaller, Klavierschülerin von Musiklehrer Johann Bruckmüller (Schmidmühlen) spielte den dritten Satz der Mondscheinsonate von Ludwig van Beethoven technisch äußerst virtuos und musikalisch ausgeglichen. Mit der Toccata von Aram Chatschaturjan zeigte sie, dass sie auch mit zeitgenössischer Musik das Publikum überzeugen kann. Lisa Gottschaller ist übrigens mehrfache Preisträgerin bei „Jugend musiziert“ im Fach Klavier Solo und Klavierbegleitung.

Mit kleinen Präsenten bedankte sich der Vorsitzende des Kulturvereins Josef Popp sowie Heinrich Metzger bei den musikalischen Leitern dieses Abends. Dies war ein Abend, so Josef Popp, den man so schnell nicht vergessen wird.

Die Konzertreihe wird bald fortgesetzt. Einen weiteren sicherlich hochkarätigen musikalischen Abend sollte man sich ebenfalls schon jetzt vormerken. Am Sonntag 23. Juli geht es musikalisch „... in den Frühsommer hinein“. Heinrich Weigert (Schmidmühlen) konzipierte zusammen mit Ludmila Portnova und Vadim Vassilkov (Amberg) eine Kammermusiksoiree. Bei diesem Konzertabend werden Werke von Mozart, Schubert, Rachmaninov, Bozza und anderen zu hören sein. Beginn ist um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr). Der Eintritt ist frei, Spenden für den Konzertflügel werden entgegen genommen.

